

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. LII.

Den 29. December 1787.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

## I. Aus Budissin.

Zu Anfange dieser Woche ward, vermöge Testaments, aus denen von Em. Hochedl. und Hochweisen Magistrate allhier vorgeschlagenen Kandidaten zur Administration des Frankischen Gestifts, von Seiten Es. Hochlöbl. Kurfürstl. Oberamts, der hiesige berühmte Rechtsconsulent und Oberamts-Advokat, Herr Johann Gottlob Hegen, wieder an die Stelle des vor einiger Zeit verstorbenen Hrn. Ober-Imposteinnehmers Nietschier zum Administrator dieses Gestifts erwählt.

In dem zu Ende gehenden 1787sten Jahre sind in den Kirchenbüchern zu Budissin aufgezeichnet worden: 369 Getaufte, und zwar in der St. Peterskirche 222, als 118 Söhne und 104 Töchter, worunter 1 Paar Zwillinge und 6 unehel. S. u.

5 unehel. T. in der St. Michaeliskirche 147, als 67 S. und 80 T. worunter 2 Paar Zwillinge und 3 unehel. S. und 5 unehel. T. Communicanten 16190, als 7967 in der Peterskirche, worunter 92 Kinder, welche das heil. Abendmahl zum ersten mal genossen, und 8223 in der Michaeliskirche, worunter 52 Katechumenen; Getraute 69 Paar, als 34 P. in der Peters- und 35 in der Michaels-Kirche; Begrabene 322, worunter 5 Todtgeborene, als 3 S. und 2 T. 124 unter 1 Jahre, als 66 S. und 58 T. 63 Kinder bis 7 Jahre, als 36 S. und 27 T. 8 Junggesellen und 7 Jungfern von 7 bis 20 Jahren, 9 Ehemänner, 24 Eheweiber, 2 Sechswöchnerinnen, 1 Wittwer, und 7 Wittwen von 20 bis 60 Jahren, und 21 Ehemänner, 6 Eheweiber, 17 Wittwer und 30 Wittwen von 60 bis 87 Jahren.

III

II. Aus